



GETTY IMAGES

Globale nukleare Bedrohung nimmt zu

- Joel Hilliker
- [08.06.2026](#)

Guten Morgen!

Atomwaffen sind nach jahrzehntelangen Bemühungen, sie abzuschaffen, wieder in aller Munde. Immer mehr Regierungen setzen auf diese wirksamen Waffen zur Landesverteidigung. Und mit der zunehmenden weltweiten Aufrüstung mit Atomwaffen steigen auch die Risiken.

- Das ist das wichtigste Ergebnis des SIPRI Yearbook 2026, der jährlichen Einschätzung des Stockholmer Friedensforschungsinstituts zum Stand von Rüstung, Abrüstung und internationaler Sicherheit, die heute veröffentlicht wurde.

Die wiederholten Warnungen in der biblischen Prophezeiung vor einem Atomkrieg in unserer Zeit sollten uns dazu veranlassen, diese ernste Einschätzung genau zu beachten.

Der weltweite Bestand an nuklearen Sprengköpfen beträgt im Januar schätzungsweise 12 187 Stück in neun Ländern – den USA, Russland, Großbritannien, Frankreich, China, Indien, Pakistan, Nordkorea und Israel.

- Etwa 9745 davon befinden sich in aktiven militärischen Beständen – etwa 130 mehr als ein Jahr zuvor. Davon sollen 4012 auf Raketen und Flugzeugen eingesetzt werden, und 2100 bis 2200 befinden sich in hoher Alarmbereitschaft.

Bedenken Sie das. Eine grobe Schätzung der durchschnittlichen Sprengkraft liegt bei 300 bis 500 Kilotonnen pro Sprengkopf. Übertragen auf 12 000 Sprengköpfe bedeutet dies eine Gesamt-Zerstörungsleistung im Bereich von 3600 bis 6000 Megatonnen, was 3,6 bis 6 Milliarden Tonnen TNT entspricht.

- Die Hiroshima-Bombe hatte 15 Kilotonnen. Das globale Arsenal umfasst also etwa 240 000 bis 400 000 Waffen im Hiroshima-Format.
- Das ist das Ausmaß der katastrophalen Energie, vor der Jesus in Matthäus 24, 22 gewarnt hat: „Wenn jene Tage nicht verkürzt würden, würde niemand überleben. Aber um der Auserwählten willen werden sie verkürzt.“ (New International Version unsere Übersetzung).

In Anbetracht solcher Zahlen sind kleinere Auf- und Abschwünge im Arsenal praktisch bedeutungslos. Im vergangenen Jahr ist die Gesamtzahl der Sprengköpfe leicht zurückgegangen, aber nur, weil Russland und die USA – die 83 Prozent der Gesamtzahl besitzen – ausgemusterte Waffen abbauen.

- Doch der Rückgang verlangsamt sich und wird sich wahrscheinlich bald umkehren, schreibt SIPRI, „da sich das Tempo der Demontage verlangsamt, während sich die Stationierung neuer Atomwaffen beschleunigt“.

Jahrzehnte der Kürzungen nach dem Kalten Krieg sind Geschichte. Heute werden die Atomwaffenarsenale zu einem strategischen Faktor für mehrere Nationen.

- Alle neun Nuklearstaaten modernisieren ihre Arsenale und setzen neue Systeme ein. Viele vergrößern ihre Waffenvorräte oder ihre Vielfalt an Waffen.
- China modernisiert seine Atomstreitkräfte schneller als jedes andere Land. Bei einer Militärparade im vergangenen September präsentierte sie erstmals eine komplette nukleare Triade – Waffen, die zu Land, zu Wasser und in der Luft eingesetzt werden können.
- Russland, China und andere entwickeln nuklearfähige Gleitfahrzeuge und Marschflugkörper, die manövrierfähig sind, um der Verteidigung zu entgehen.
- MIRVs (Mehrere unabhängige, zielgesteuerte Wiedereintrittsfahrzeuge) werden dank Russland und China immer häufiger eingesetzt, während Indien, Pakistan und Nordkorea sie entwickeln. Die Schwierigkeit, sich gegen mehrere Sprengköpfe in jeder Rakete zu verteidigen, erhöht die strategischen Gründe für andere Nationen, einen Präventivschlag zu führen.
- Doppelfähige Systeme (mit nuklearen und konventionellen Waffen auf denselben Plattformen) sind im Kommen. Auch dies erschwert die Entscheidungsfindung bei Krisen und erhöht die Gefahr einer Eskalation.
- Die Integration von KI in Kommandosysteme bringt auch Unsicherheit und Risiken mit sich.

All dies geschieht inmitten zunehmender regionaler und globaler Spannungen, Kriege und Gerüchte über Kriege.

Prophetische Warnungen über die Bedrohung durch diese Massenvernichtungswaffen müssen wirklich beherzigt werden. Lesen Sie Gerald Flurrys Broschüre [Das nukleare Harmagedon steht „vor der Tür“](#).

Russische Satelliten können das GPS in Europa stören: Russische Satelliten haben seit 2019 mindestens 3 Sekunden lang GPS-Ausfälle in Europa verursacht, berichtete die New York Times am Freitag. Die Ausfälle verursachten keine Probleme, und die Untersuchung der Europäischen Union zu den Vorfällen ist geheim. Dennoch zeigt dies eine wichtige russische Fähigkeit zur hybriden Kriegsführung und stellt eine [weitere](#) Motivation für die Europäer, ihre eigenen High-Tech-Verteidigungs- und Angriffsfähigkeiten zu militarisieren und zu entwickeln.

Die somalische Regierung stellt die Ordnung in der Hauptstadt wieder her: Die somalische Regierung hat am Freitag erklärt, dass die Oppositionsgruppen, die am Mittwoch nach der Entscheidung des Parlaments, die Amtszeit von Präsident Hassan Sheikh Mohammed zu verlängern, mit den Kämpfen gegen die Regierungstruppen in Mogadischu begonnen haben, „entwaffnet und beseitigt“ wurden. Die New York Times berichtete am Donnerstag, dass die Einwohner die Kämpfe als „die schlimmste Gewalt seit Jahren“ bezeichneten. Somalia liegt strategisch günstig am Roten Meer und seine anhaltende Instabilität bietet dem Iran die Möglichkeit, seinen Einfluss in der Region zu stärken.

Papst Leo hetzt Spanien gegen die USA und Israel auf: Nachdem er am Samstag vom spanischen König empfangen wurde, lobte Papst Leo XIV. den Widerstand der spanischen Regierung gegen Kriege. Spanien ist ein lautstarker Kritiker Israels und des Krieges der USA gegen den Iran und seine terroristischen Stellvertreter. Gestern wurde er von mehr als 1,2 Millionen Menschen begrüßt. Nicht einmal die berühmtesten Fußballmannschaften ziehen eine solche Menge an. Er nutzte die Gelegenheit, um Spaniens Widerstand gegen die USA zu stärken. In einer historischen Premiere sprach er heute vor den Mitgliedern des spanischen Parlaments im Abgeordnetenkongress in Madrid. „Jeder Krieg ist letztlich eine schmerzhaft Niederlage der Fähigkeit zu verhandeln“, sagte er. „Wahre Sicherheit entsteht jedoch durch Gerechtigkeit, geduldigen Dialog, Respekt vor dem Völkerrecht und eine Politik, die das Leben der Völker über die Interessen stellt, die vom Krieg profitieren.“ Das Völkerrecht hat die vom Iran unterstützten Hamas-Terroristen nicht daran gehindert, am 7. Oktober 2023 Israelis zu ermorden, zu vergewaltigen und zu foltern. Es hat auch nicht verhindert, dass der Iran Atomwaffen mit dem Ziel der Auslöschung Israels anstrebt. Die biblische Prophezeiung zeigt, dass die katholische Kirche in Zukunft noch mehr Feindseligkeit gegenüber den USA und Israel schüren wird.

Libanons Präsident fordert den Iran auf, sich zurückzuziehen: Der libanesische Präsident Josef Aoun sagte am Freitag gegenüber CNN, dass die Libanesen „die Nase voll haben und in Frieden leben wollen“ und fügte hinzu: „Sie verdienen es nicht, dass ihre Häuser alle fünf bis zehn Jahre zerstört werden.“ Er gab vor allem dem Iran die Schuld und sagte zum Korps der Islamischen Revolutionsgarden: „Es ist nicht euer Land, es ist unser Land.“ Er sagte auch: „Die Menschen im Libanon zahlen den Preis ... für Ihre eigenen Interessen“ und fügte hinzu, dass die Interessen des Libanon „nicht mit Ihren Interessen übereinstimmen“. Solche direkten Anschuldigungen des Führers eines Landes, das bis vor kurzem ein iranischer Stellvertreter war, sind bemerkenswert. Es ist ein weiterer Beweis dafür, dass der Libanon verzweifelt versucht, sich vom Iran abzukoppeln [und sich dem Westen anzuschließen](#).

Amerikaner bekennt sich schuldig, für China spioniert zu haben: Thomas Pauken II, Sohn des republikanischen Politikers Tom Pauken, hat sich am Donnerstag schuldig bekannt, als nicht registrierter ausländischer Agent gearbeitet zu haben. „Nach eigenem Bekunden hat Thomas Pauken nicht nur versucht, auf Anweisung des chinesischen Ministeriums für Staatssicherheit in die politischen Kreise der USA einzudringen, sondern er hat auch Informationen über seine amerikanischen Ziele gesammelt und diese an seine chinesischen Geheimdienstmitarbeiter weitergegeben“, sagte der stellvertretende Direktor Roman Rozhavsky von der Abteilung für Spionageabwehr des FBI. „Dieser Fall zeigt, wie weit die

Kommunistische Partei Chinas gehen wird, um unsere demokratischen Institutionen zu untergraben und unsere politischen Freiheiten zu beschneiden ...“ Amerika muss sich der Bedrohung durch [China](#) bewusst werden.

Iranisch-Amerikaner wegen des Verkaufs von US-Technologie an den Iran angeklagt: Am Mittwoch hat das US-Justizministerium bekannt gegeben, dass Jamshid Ghomi, ein iranisch-amerikanischer Doppelbürger, wegen Verschwörung zum Verstoß gegen den International Emergency Economic Powers Act angeklagt wurde. Ghomi soll Computerausrüstung an das iranische Atomprogramm verkauft und von 2011 bis 2024 mehr als 15 Millionen Dollar erhalten haben. Während die USA einen Krieg im Ausland führen, müssen sie auch Verräter innerhalb ihrer Grenzen bekämpfen.